

John MacArthur (Hrsg.)

# GRUND LAGEN

*des Glaubens*

Ein biblischer Glaubensgrundkurs in 13 Lektionen

John MacArthur (Hrsg.)

# GRUND LAGEN

*des Glaubens*

Ein biblischer Glaubensgrundkurs  
in 13 Lektionen



Weitere Materialien zu »Grundlagen des Glaubens« findest du auf  
**[www.GrundlagenDesGlaubens.de](http://www.GrundlagenDesGlaubens.de)**



John MacArthur (Hrsg.)  
**Grundlagen des Glaubens**

4. Auflage 2024  
ISBN: 978-3-96957-000-5 (Arbeitsbuch)  
ISBN: 978-3-96957-001-2 (Lehrerhandbuch)  
Alle Rechte vorbehalten.

This book was first published in the United States by  
Moody Publishers, 820 N. LaSalle Blvd., Chicago, IL 60610  
with the title *Fundamentals of the Faith*, copyright © 2009 by Grace Community Church.  
Translated by permission. All rights reserved.

Copyright © der deutschen Ausgabe 2024  
EBTC Europäisches Bibel Trainings Centrum e. V.  
An der Schillingbrücke 4, 10243 Berlin  
[www.ebtc.org](http://www.ebtc.org)

Übersetzung: Jo Frick  
Lektorat: Sinja Heinemann, Anselm Strehlke  
Cover: Alexander Benner, Oleksandr Hudym  
Satz: Oleksandr Hudym  
Herstellung: ARKA, Cieszyn (Polen)

Wenn nicht anders vermerkt, werden Bibelverse aus der *Elberfelder Übersetzung 2003*  
(*Edition CSV Hückeswagen*) zitiert.



Sollten sich Rechtschreib-, Zeichensetzungs- oder Satzfehler eingeschlichen haben, sind wir für Rückmeldungen dankbar. Nutze dazu diesen QR-Code oder die folgende E-Mail-Adresse: **[fehler@ebtc.org](mailto:fehler@ebtc.org)**

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT</b> .....	<b>4</b>
<b>EINFÜHRUNG</b> .....	<b>5</b>
LEKTION 1 <b>EINFÜHRUNG IN DIE BIBEL</b> .....	<b>7</b>
LEKTION 2 <b>WIE MAN SICH DIE BIBEL ERSCHLIESST</b> .....	<b>19</b>
LEKTION 3 <b>GOTT: SEIN WESEN UND SEINE EIGENSCHAFTEN</b> .....	<b>31</b>
LEKTION 4 <b>DIE PERSON JESU CHRISTI</b> .....	<b>43</b>
LEKTION 5 <b>DAS WERK CHRISTI</b> .....	<b>51</b>
LEKTION 6 <b>DIE ERRETTUNG</b> .....	<b>59</b>
LEKTION 7 <b>DIE PERSON UND DER DIENST DES HEILIGEN GEISTES</b> .....	<b>69</b>
LEKTION 8 <b>DAS GEBET UND DER GLÄUBIGE</b> .....	<b>77</b>
LEKTION 9 <b>DIE GEMEINDE: GEMEINSCHAFT UND ANBETUNG</b> .....	<b>85</b>
LEKTION 10 <b>DIE GEISTESGABEN</b> .....	<b>95</b>
LEKTION 11 <b>EVANGELISATION UND DER GLÄUBIGE</b> .....	<b>103</b>
LEKTION 12 <b>GEHORSAM</b> .....	<b>111</b>
LEKTION 13 <b>GOTTES WILLE UND FÜHRUNG</b> .....	<b>121</b>

# VORWORT

---

*Grundlagen des Glaubens* ist vielleicht das am besten gehütete Geheimnis in der *Grace Community Church*. Dieser Glaubenskurs ist aus einer schönen Notwendigkeit heraus entstanden – damals vor vielen Jahrzehnten, als ich ein junger Pastor und *Grace Community Church* noch relativ klein war. Unsere Gemeinde wuchs. Sowohl Familien als auch Einzelpersonen kamen scharenweise zur Gemeinde – manche waren jung im Glauben und andere einfach nur neu in der Gegend. So viele neue Gesichter. Jeder aus seinem eigenen Hintergrund. Wir mussten dafür sorgen, dass diese wachsende Gemeinde fest in den grundlegenden Lehren des Glaubens verankert war.

Seit jener Zeit spielt *Grundlagen des Glaubens* eine entscheidende Rolle im geistlichen Wachstum unserer Gemeinde. Bei denen, die jung im Glauben sind, legt es eine solide theologische Grundlage. Reiferen Christen hilft es, ihr Verständnis der wichtigsten Lehren zu schärfen und es rüstet sie zur Evangelisation und Jüngerschaft aus. Es fördert die einzige Art der Einheit, die in der Gemeinde wirklich etwas bedeutet – Einheit, die auf einem gemeinsamen Verständnis von Gottes Wahrheit basiert.

Doch obwohl dieser Glaubenskurs für die *Grace Community Church* seit Jahren so wichtig ist, ist *Grundlagen des Glaubens* – wie schon erwähnt – fast ein Geheimnis geblieben. Diese Ressource blieb – bis auf ein paar wenige Ausnahmen – von anderen Gemeinden weitestgehend ungenutzt. Zumindest bis jetzt. Durch Gottes Gnade haben wir nun die Möglichkeit, dieses wirkungsvolle Material den Gemeinden im ganzen Land (und nun auch den Gemeinden in Deutschland, A.d.Ü.) zur Verfügung zu stellen. An dem, was du hier in den Händen hältst, wurde jahrzehntelang immer weiter gefeilt. Es ist die Frucht von vielen Jahren der Vorbereitung, Unterweisung und Anwendung. Es wurde im Unterricht gelehrt und geprüft und hat sich nachhaltig auf das Leben derjenigen ausgewirkt, die davon geprägt wurden.

Natürlich liegt die Kraft dieses Glaubenskurses nicht in seinem Format oder der Gestaltung, sondern im Wort Gottes, auf dem es basiert. Wir wissen, dass sich das Leben von Menschen grundlegend verändert, wenn der Heilige Geist die Schrift gebraucht, um in ihren Herzen zu wirken. Und deshalb freue ich mich sehr, dass dieses Material den Weg zu dir gefunden hat. *Grundlagen des Glaubens* hat bereits viele tausend Menschen in die Gemeinde und in die Familie von Jesus Christus geführt. Es hat Gläubigen geholfen, ein festes geistliches Fundament zu legen.

Ich bin mir sicher, dass es für dich und deine Gemeinde in gleicher Weise von Nutzen sein wird.

John MacArthur

Hauptpastor der *Grace Community Church* in Sun Valley, Kalifornien

# EINFÜHRUNG

Der Glaubenskurs *Grundlagen des Glaubens* ist für das Gemeindeleben in der *Grace Community Church* grundlegend geworden. Wir benutzen es im Unterricht mit Neubekehrten, für evangelistische Zwecke und als Einführung in die Glaubensgrundlagen unserer Gemeinde. Für gewöhnlich hat eine Gruppe etwa zehn Teilnehmer. Manche sind nicht gläubig und nehmen an dem Kurs teil, weil sie ein Bekannter dazu ermutigt hat. Andere sind seit Jahren im Glauben und wollen für sich die grundlegenden Lehren des Glaubens auffrischen. So eine vielfältige Zusammensetzung fördert die Interaktion zwischen dem Lehrer und den Teilnehmern, und aus diesem Austausch gehen nicht selten lebenslange Freundschaften hervor. Aufgrund ihrer begrenzten Größe können die Gruppen quasi wie Hauskreise funktionieren und der Lehrer neigt nicht so schnell dazu, den Teilnehmern das Material einfach vorzutragen bzw. zu ihnen zu predigen. Von Teilnehmern, die die Hausaufgaben machen und sich aktiv an den Diskussionen beteiligen, hört man immer wieder, dass sie sehr von dem Kurs profitieren.

In der *Grace Community Church* kommt es regelmäßig vor, dass Menschen, die sich selbst für errettet halten, erst durch den Kurs *Grundlagen des Glaubens* erkennen, dass sie das Evangelium bislang nicht wirklich verstanden haben. Durch diesen Kurs haben sie nun endlich die Wahrheit über das Christentum erfahren und anschließend erlebt, wie das Evangelium ihr Leben verändert. Es ist schwer zu sagen, wie viele Menschen durch diesen Kurs zum rettenden Glauben gefunden haben, aber er ist mit Sicherheit das effektivste evangelistische Hilfsmittel, das wir bislang benutzt haben.

*Grundlagen des Glaubens* geht aus der Überzeugung hervor, dass Wahrheit der Kern des Christentums ist – Wahrheit über Gott den Vater, Jesus Christus und den Heiligen Geist; Wahrheit über die menschliche Sünde und Gottes Plan zur Errettung; und Wahrheit über Gottes offenbaren Willen in Bezug auf die Gemeinde und unser persönliches Leben. Es ist wichtig, was wir glauben. Unser ewiges Schicksal hängt davon ab. Falsche Vorstellungen über Gott führen Menschen in die Hölle (Mt 7,22–23). Der christliche Glaube ist verankert in den Wahrheiten der Bibel, Gottes einziger inspirierter und niedergeschriebener Offenbarung.

Am besten nutzt man dieses Material in einer kleinen Gruppe verbindlicher Teilnehmer. Wenn du dich dazu verpflichtest, am Unterricht teilzunehmen, dich auf den Unterricht vorzubereiten und dich ins Gespräch einzubringen, dann wirst du zu einem besseren Verständnis der Grundlagen des christlichen Glaubens gelangen.

# HINWEISE ZUR VERWENDUNG DIESES KURSES

- 1.** Bereite dich auf jeden Unterricht vor, indem du a) die Fragen im Arbeitsbuch anhand deiner Bibel beantwortest und b) indem du dir auf [www.grundlagendesglaubens.de](http://www.grundlagendesglaubens.de) das zugehörige Video ansiehst. Mache dir dabei Notizen und schreibe die Fragen auf, die dir in den Sinn kommen. Du solltest sowohl für die Hausaufgaben als auch für den Unterricht deine Bibel zur Hand haben.
- 2.** Es ist nicht Teil des Unterrichts, die Fragen im Arbeitsbuch zu beantworten. In der Unterrichtszeit werden die wichtigsten Themen der Lektion vertieft und diskutiert sowie Fragen beantwortet, die zum Thema gehören.
- 3.** Je besser du dich vorbereitest, umso besser wirst du dich ins Gespräch einbringen können und umso mehr wirst du folglich davon profitieren.
- 4.** Sei bereit zu reden und zu lernen.

## LEKTION 1

# EINFÜHRUNG IN DIE BIBEL

### AUFGABEN ZUR LEKTION:

1. Außer diesem Arbeitsbuch brauchst du eine Bibel und ein Notizbuch, um deine Fragen festzuhalten, die dir beim Erledigen der Hausaufgaben in den Sinn kommen.
2. Beantworte die Fragen der Lektion 1 in diesem Arbeitsbuch. Benutze dazu deine Bibel.
3. Schaue dir das Video zu Lektion 1 an ([ebtc.org/lektionen](http://ebtc.org/lektionen)). Halte deine Gedanken und Fragen in deinem Notizbuch fest.
4. Lerne den folgenden Bibelvers auswendig:  
**»Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Lehre, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit.«**  
(2. Timotheus 3,16)



*Ich hoffe, dass ihr die Schrift wertschätzt. Ich hoffe, dass ihr sie wertschätzt – natürlich nicht wie einen Götzen –, weil sie, außer Gott selbst, der größte Schatz ist, den wir haben. Sie ist wahrhaftig sein Wort, seine wahrhaftige Selbstoffenbarung. Ich werde manchmal gefragt, warum ich systematisch durch ein Bibelbuch nach dem anderen predige, warum ich so genau auf die Details achte und auf jeden Vers, jeden Satz und jedes Wort. Der Grund ist, dass ich die Worte der Bibel als Gottes Worte verstehe, die er uns offenbart hat. Und deshalb ist mir die Notwendigkeit, dass wir alle diese Worte darlegen, sie lehren und verstehen, vollkommen klar.<sup>1</sup>*

**Die Bibel ist das Wort Gottes.** Sie erhebt den Anspruch, die Wahrheit zu sein – Gottes Botschaft an den Menschen. In 2. Petrus 1,21 heißt es, dass »heilige Menschen Gottes redeten, getrieben vom Heiligen Geist.«

- Die Heilige Schrift wurde von ca. 40 verschiedenen Männern geschrieben.
- Diese Männer lebten in mehreren verschiedenen Ländern und Kulturen.
- Sie lebten in verschiedenen Zeitaltern (1400 v. Chr. bis 90 n. Chr.).
- Sie schrieben in drei Sprachen: Hebräisch, Aramäisch und Griechisch.

Trotz dieser Unterschiede führte Gott die Verfasser der Schrift so, dass sie eins im Fokus hatten: seine Verherrlichung in der Erlösung des Menschen durch eine zentrale Person – Jesus Christus.

#### Video zur Lektion



scannen  
oder online  
aufrufen:

[ebtc.org/Lektionen](http://ebtc.org/Lektionen)

<sup>1</sup> »Our God-Breathed Scripture«, Predigt von John MacArthur, gehalten am 13.12.1987;  
<https://www.gty.org/library/sermons-library/55-17>

# 1. Das Alte Testament (39 Bücher)

## 1.1 DER PENTATEUCH (5 BÜCHER)

Die ersten fünf Bücher des Alten Testaments wurden von Mose um das Jahr 1400 v. Chr. geschrieben. Sie werden oft als die *Fünf Bücher Mose* oder der *Pentateuch* bezeichnet.

 **Liste die Bücher des Pentateuchs (Deutsch und Latein<sup>2</sup>) in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

..... Das Buch der Anfänge: die Schöpfung, der Mensch, die Sünde, die Erlösung, das Volk Gottes.

..... Gott befreit sein Volk aus Ägypten.

..... Sühne, Heiligkeit und Anbetung durch Opfergaben und Reinigung.

..... Gottes Volk ist andauernd ungehorsam und wandert 40 Jahre lang durch die Wüste.

..... Die Reden Moses zur Vorbereitung Israels auf den Einzug ins Gelobte Land.

## 1.2 DIE GESCHICHTSBÜCHER (12 BÜCHER)

Die geschichtlichen Bücher wurden in der Zeit von 1400–450 v. Chr. geschrieben. Sie beschreiben Gottes Handeln mit seinem auserwählten Volk Israel, der Nation der Hebräer.

 **Liste diese Bücher in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

<sup>2</sup> Hier die lateinischen Namen in ungeordneter Reihenfolge: Levitikus, Numeri, Genesis, Deuteronomium, Exodus.

### 1.3 DIE WEISHEITSBÜCHER (5 BÜCHER)

Die folgenden fünf Bücher sind poetisch. In Form von Poesie und Liedern beschreiben sie die Größe Gottes und sein Handeln mit den Menschen.

 **Liste diese Bücher in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

..... Das Leiden und das treue Vertrauen eines Mannes, der Gott liebte.

..... Lieder der Anbetung und Unterweisung.

..... Gottes praktische Weisheit für das tägliche Leben.

..... Die Nichtigkeit eines irdischen Lebens ohne Gott.

..... Ein Loblied auf die Freuden der Ehe.

### 1.4 DIE GROSSEN PROPHETEN (5 BÜCHER)

Ein Prophet war eine Person, die von Gott gesandt wurde, um den Menschen Gottes Botschaft zu überbringen. Diese Bücher werden die »großen Propheten« genannt, weil sie alle länger sind als die Schriften der »kleinen Propheten«. Die Bücher der großen Propheten wurden etwa in den Jahren 750–550 v. Chr. geschrieben.

 **Liste diese Bücher in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

.....  
.....  
.....

### 1.5 DIE KLEINEN PROPHETEN (12 BÜCHER)

Die letzten zwölf Bücher des Alten Testaments wurden ungefähr in der Zeit 840–400 v. Chr. geschrieben.

 **Liste diese Bücher in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

.....  
.....  
.....

## 2. Das Neue Testament (27 Bücher)

Das Neue Testament (auch *Der Neue Bund*) offenbart Jesus Christus als den Erlöser der Menschen. Hier finden wir:

- das Leben Christi
- den Weg der Erlösung
- den Beginn des Christentums
- Anweisungen für das christliche Leben
- Gottes Plan für die Zukunft

### 2.1 DIE GESCHICHTSBÜCHER (5 BÜCHER)

 **Liste diese Bücher in der Reihenfolge auf, wie du sie in deiner Bibel findest.**

#### 2.1.1 Die Evangelien (die ersten 4 Bücher)

Die Lebensgeschichte Christi, insbesondere für Juden geschrieben. Dieses Evangelium offenbart Jesus Christus als ihren lang erwarteten Messias.

Die Lebensgeschichte Christi, in der Jesus als der gehorsame Knecht Gottes offenbart wird. Dieses Buch wurde insbesondere für die Welt des Römischen Reichs geschrieben.

Die Lebensgeschichte Christi, in der Jesus als der vollkommene Mensch offenbart wird. Dabei wird sein Menschsein betont. Der Grieche Lukas hat dieses Buch für die griechische Welt geschrieben.

Die Lebensgeschichte Christi, in der Jesus als der Sohn Gottes offenbart wird. Dabei wird seine Gottheit betont. Dieses Buch verdeutlicht besonders die frohe Botschaft des Evangeliums.



## 2.3 PROPHETIE (1 BUCH)

Das letzte Buch des Neuen Testaments beschreibt zukünftige Ereignisse:

- die Wiederkunft Jesu Christi
- die Herrschaft Jesu Christi
- die Herrlichkeit Jesu Christi
- die Zukunft der Gläubigen und Ungläubigen

 **Dieses Buch heißt**

## 3. Christus in der Bibel

Das Alte und Neue Testament müssen als Einheit betrachtet werden, da beide Jesus Christus als die Hauptperson vorstellen.

 **Lies die folgenden Verse und vervollständige die Sätze:**

- Lukas 24,27: Wir finden Christus in

- Johannes 5,39: Jesus sagt, dass die Schriften (des AT) »von \_\_\_\_\_ zeugen.«

### Jesus ist der Schlüssel!

5 Gesetz	12 Geschichte	5 Weisheit	17 Prophetie	4 Evangelien	1 Geschichte	21 Briefe	1 Prophetie
Verheißung des Christus	Erwartung des Christus: Vorbilder (»Typen«), Erfahrungen, Prophetien			Offenbarung des Christus	Die Gemeinde des Christus		Krönung des Christus

## 4. Warum ist die Bibel wichtig?

Als Jesus von Satan versucht wurde, verwies er auf 5. Mose 8,3: »Nicht von Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes ausgeht« (Matthäus 4,4).

 **Was sagt 2. Timotheus 3,16 über die Bibel aus? (Markiere die richtige Antwort)**

- Ein paar wenige Teile der Bibel sind von Gott inspiriert.
- Es gibt einige wenige Teile, die nicht inspiriert sind.
- Die ganze Bibel ist von Gott inspiriert.
- Nur die Schriftstellen, die uns persönlich ansprechen, sind von Gott inspiriert.



*Gott offenbart sich im Alten Testament, um den Menschen zu zeigen, wie Gott ist, wer er ist, was er toleriert und was nicht, dass Gott sich Heiligkeit wünscht und dass er Sünde bestraft.*

*Im Neuen Testament wird Gott durch seinen Sohn geoffenbart, durch das Leben seines Sohnes, durch die Botschaft seines Sohnes, im Verständnis des Werkes seines Sohnes und in der Vollendung und der Wiederkunft seines Sohnes zur Errichtung seines ewigen Königreiches. Sowohl im Alten Testament als auch im Neuen Testament hat Gott geredet. Was wir hier haben ist tatsächlich das Wort Gottes. Es ist nicht das Wort von Menschen.*

*Menschen waren also nicht inspiriert, aber die Schrift ist es. Gott hauchte in sie hinein und sie haben Wort für Wort das aufgeschrieben, was Gott ihnen einhauchte. Und das war mehr als ein reines Diktat. Sie haben nicht einfach einer Stimme gelauscht und dann jedes Wort wie eine Maschine aufgeschrieben. Die Worte drangen durch ihr Herz, ihre Seele, ihren Verstand, ihre Gefühle und ihre Erfahrungen, aber am Ende war jedes Wort, das aus ihnen herauskam, das Wort Gottes. Als Gott ihnen die Botschaft eingehaucht hat und sie vom Heiligen Geist getragen wurden, haben sie diese Worte gesprochen, manche von ihnen haben sie niedergeschrieben. Ein wunderbarer, übernatürlicher und unerklärlicher Vorgang, durch den wir das Wort Gottes erhalten haben.<sup>3</sup>*

 **Inwiefern verdeutlichen die folgenden Verse, dass Gottes Wort wichtig ist?**

- 2. Timotheus 3,15

- Hebräer 4,12

<sup>3</sup> »Our God-Breathed Scripture«, Predigt von John MacArthur, gehalten am 13.12.1987; <https://www.gty.org/library/sermons-library/55-17>

 **Welche vier Dinge bewirkt das Wort Gottes?**

■ Psalm 19,8a

.....

■ Psalm 19,8b

.....

■ Psalm 19,9a

.....

■ Psalm 19,9b

.....

## 5. Anwendung

 **Was sollte deine Antwort sein auf das, was du über die Bibel gelernt hast?**

.....

»» Wenn es zu einem gottgefälligen Leben und Dienst und zum Wachstum »in der Zucht und Ermahnung des Herrn« kommt (Eph 6,4), bietet uns die eingehauchte Schrift das ganze Spektrum der verstehbaren und umfassenden göttlichen Wahrheiten und damit alles, was wir wissen müssen, um so zu leben, wie es unserem himmlischen Vater gefällt. Sein Wort ist unfehlbar, zuverlässig, verständlich und vollständig und bietet Weisheit und Führung im Glauben, Denken, Reden. [...] Man muss nicht extra erwähnen, dass es unmöglich ist, an etwas zu glauben, es zu verstehen oder gar auszuleben, was man kaum kennt. Es ist komplett sinnlos und närrisch, ein geistliches Leben führen zu wollen, ohne grundlegende geistliche Wahrheiten zu kennen. Biblische Analphabeten, besonders die, die zu Gemeinden mit flacher Verkündigung gehören, sind ein leichtes Opfer von falschen Lehrern. Sie sind geistliche Kinder, »Unmündige ... hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Wind der Lehre durch das betrügerische Spiel der Menschen, durch die Schlaueit, mit der sie zum Irrtum verführen« (Eph 4,14). Was Gott zur Zeit Hoseas sagte, gilt auch für den größten Teil der Menschheitsgeschichte: »Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis« (Hos 4,6). Deshalb, und weil wir den Herrn damit ehren, ist das regelmäßige, systematische und sorgfältige Studium von Gottes Wort für seine Kinder ein absolutes Muss.<sup>4</sup>

Die folgende Tabelle verdeutlicht, in welchen Beziehungen die verschiedenen Bibelbücher zueinander stehen.

<sup>4</sup> John MacArthur, 2. *Timotheus*. *John MacArthur Kommentar zum Neuen Testament* (Bielefeld: CLV, 2003), S. 157–158.

# DIE BIBEL IM ÜBERBLICK

## (66 BÜCHER)

ALTES TESTAMENT (39 Bücher)			  ca. 400 Jahre zwischen den Testamenten  »Das Neue ist im Alten ver- hüllt. Das Alte ist im Neuen enthüllt.« Augustinus	NEUES TESTAMENT (27 Bücher)		
GESCHICHTE (17 Bücher)	WEISHEIT (5 Bücher)	PROPHETIE (17 Bücher)		GESCHICHTE (5 Bücher)	BRIEFE (21 Bücher)	PROPHETIE (1 Buch)
<b>Das Gesetz</b>		<b>Große Propheten</b>	<b>Evangelien</b>	<b>Paulusbriefe</b>		
1. Genesis 2. Exodus 3. Levitikus 4. Numeri 5. Deuteronomium		1. Jesaja 2. Jeremia 3. Klagelieder 4. Hesekeiel 5. Daniel	1. Matthäus 2. Markus 3. Lukas 4. Johannes	1. Römer 2. 1. Korinther 3. 2. Korinther 4. Galater 5. Epheser 6. Philipper 7. Kolosser 8. 1. Thessalonicher 9. 2. Thessalonicher 10. 1. Timotheus 11. 2. Timotheus 12. Titus 13. Philemon		
<b>Geschichte &amp; Regierungen</b>	1. Hiob 2. Psalmen 3. Sprüche 4. Prediger 5. Hohelied	<b>Kleine Propheten</b>	<b>Geschichte der frühen Gemeinde</b>			
1. Josua 2. Richter 3. Ruth 4. 1. Samuel 5. 2. Samuel 6. 1. Könige 7. 2. Könige 8. 1. Chronik 9. 2. Chronik 10. Esra 11. Nehemia 12. Esther		1. Hosea 2. Joel 3. Amos 4. Obadja 5. Jona 6. Micha 7. Nahum 8. Habakuk 9. Zephanja 10. Haggai 11. Sacharja 12. Maleachi	Apostel- geschichte	<b>Allgemeine Briefe</b>	Offenbarung	
				1. Hebräer 2. Jakobus 3. 1. Petrus 4. 2. Petrus 5. 1. Johannes 6. 2. Johannes 7. 3. Johannes 8. Judas		
Gott benutzte ca. 40 verschiedene Männer über einen Zeitraum von 1500 Jahren (ca. 1500 v.Chr. – 100 n. Chr.), um die Bibel zu schreiben (2. Petrus 1,20-21).						

# WIE DIE BIBEL ZU UNS KAM

## Originalmanuskripte

ca. 1500 v. Chr. bis 100 n. Chr.

66 verschiedene Werke. Manche Autoren sind unbekannt.

Manuskripte (Abschriften) in der Originalsprache	Übersetzungen in andere Sprachen	Zitate in anderen Werken
--------------------------------------------------	----------------------------------	--------------------------

385–404 n. Chr.	Lateinische Übersetzung „Vulgata“ durch Hieronymus		
Wichtige deutsche Übersetzungen		Wichtige englische Übersetzungen	
4. Jhdt.	Erste Bibelübersetzung in eine germanische Sprache (Wulfila)	700–1000	Verschiedene angelsächsische Teilübersetzungen
1522–1534	<i>Biblia Deudsch</i> (Deutsche Übersetzung durch Martin Luther aus dem Grundtext)	1388	<i>Wycliffe's Bible</i> (vollständige englische Übersetzung durch John Wycliff und seine Anhänger)
1524–1529	<i>Zürcher Übersetzung</i> (unter Mitwirkung des Reformators Zwingli)	1525–1535	<i>Tyndale Bible</i> (erste gedruckte englische Übersetzung des NT von William Tyndale)
1604	<i>Piscator-Bibel</i> (Deutsche Übersetzung durch Johannes Piscator in Herborn)	1560	<i>Geneva Bible</i> (Genfer Bibel, geprägt von Johannes Calvin)
1726–1742	<i>Berleburger Bibel</i> (übersetzt von J. H. Haug (pietistisch))	1611	<i>King James Bible</i> (anglikanisch)
<b>18. &amp; 19. Jhdt.</b>	<b>Entdeckung weiterer antiker Manuskripte</b>		
1871	<i>Elberfelder Bibel</i> (Brüderbewegung)	1885	<i>English Revised Version</i> (Revision der King James Bible)
1905	<i>Miniaturbibel</i> (Franz Eugen Schlachter)	1901	<i>American Standard Version</i> (ASV)
1913	<i>Luther-Bibel 1912</i> (Revision früherer Ausgaben)		
1926	<i>Menge-Bibel</i> (Hermann Menge)		
<b>1947</b>	<b>Fund vieler Schriftrollen in Qumran am Toten Meer</b>		
1951	<i>Schlachter 1951</i> (Revision der <i>Miniaturbibel</i> von 1905)	1952	<i>Revised Standard Version</i> (RSV)
1980	<i>Einheitsübersetzung</i> (röm.-katholisch)	1971	<i>New American Standard Bible</i> (NASB)
1984	<i>Luther-Bibel 1984</i>	1978	<i>New International Version</i> (NIV)
1979–2003	Interlinearübersetzung Hebräisch-Deutsch und Griechisch-Deutsch	1982	<i>New King James Version</i> (NKJV)
2003	<i>Schlachter 2000</i> (Revision der Schlachter1951)	1989	<i>New Revised Standard Version</i> (NRSV)
2003	<i>Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen)</i>	1995	<i>New American Standard Bible 1995</i>
2006	<i>Elberfelder Bibel 2006</i> (Revisionen der Alten Elberfelder Bibel und der revidierten Elberfelder Bibel)	2001	<i>English Standard Version</i> (ESV)
2009	<i>Neue Genfer Übersetzung des NT</i> (NGÜ)	2004	<i>Holman Christian Standard Bible</i> (HCSB)
2010	<i>Neue evangelistische Übersetzung</i> (NeÜ)	2005	<i>New English Translation</i> (NET)
2016	<i>Luther-Bibel 2017</i> (Revision der Luther 1984)	2017	<i>Christian Standard Bible</i> (CSB, Revision der <i>Holman Christian Standard Bible</i> )
2019	<i>Menge 2020</i> (Revision der Menge 1926)	2021	<i>Legacy Standard Bible</i> (LSB)

# TEST ZU LEKTION 1

 **Kreuze die richtigen Antworten an (es können mehrere Antworten richtig sein). Wenn du dir nicht sicher bist, schreibe ein Fragezeichen in das Kästchen und stelle deine Frage beim nächsten Treffen.**

## ALLGEMEINE FRAGEN

- 1. Die Bibel wurde von einer Gruppe von Menschen geschrieben, die sich zu einem bestimmten Zeitpunkt getroffen haben.
- 2. Ein Teil der Bibel enthält weise Ratschläge von Menschen, der andere Teil ist von Gott.
- 3. Die ganze Bibel ist Gottes Wort und von Gott inspiriert.
- 4. Die Bibel ist schon so oft übersetzt worden, dass wir nicht mehr wissen, was die ursprüngliche Bedeutung ist.
- 5. Die vier Evangelien sind Matthäus, Petrus, Markus und Johannes.
- 6. Die Apostelgeschichte überliefert die Geschichte der Urgemeinde.
- 7. Jesus Christus ist die zentrale Person in der Schrift.
- 8. Das Neue Testament hat nichts mit dem Alten Testament zu tun.
- 9. Viele der Bücher des Neuen Testaments sind Briefe an verschiedene Gemeinden und einzelne Personen.
- 10. Die Bibel enthält einige wissenschaftliche Fehler.

## WARUM HABEN WIR DIE BIBEL NÖTIG?

- 11. Weil sie uns Dinge offenbart, die wir sonst nie wissen könnten.
- 12. Weil sie uns anleitet, das Beste aus uns herauszuholen.

## WARUM BETONEN WIR, DASS DIE BIBEL VON HISTORISCHEN EREIGNISSEN SPRICHT?

- 13. Weil damit die Glaubwürdigkeit der Bibel gestützt wird.
- 14. Weil wir als Europäer gewohnt sind, historisch zu denken.
- 15. Weil Gottes Errettung durch sein Handeln in der Geschichte geschah.

## WIE VERHÄLT SICH DAS ALTE TESTAMENT ZUM NEUEN?

- 16. Es bereitet das Neue Testament vor.
- 17. Es ist durch das Neue Testament überholt.
- 18. Es steht in einem Spannungsverhältnis zum Neuen Testament.
- 19. Es bildet mit dem Neuen Testament eine organische Einheit.

 **Schreibe den auswendig gelernten Bibelvers von Lektion 1 auf:**

### Video zur Lektion



scannen  
oder online  
aufrufen:

[ebtc.org/Lektionen](https://ebtc.org/Lektionen)



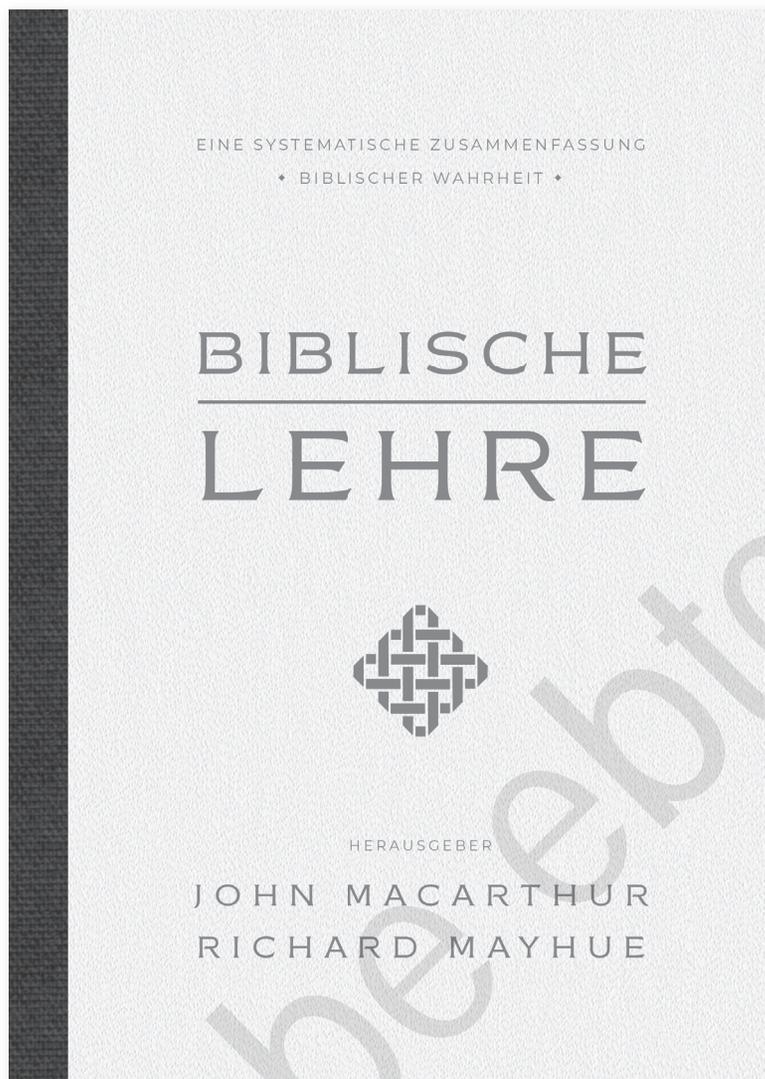
Möchtest du deine Gemeinde auf einem felsenfesten theologischen Fundament gegründet sehen? Freut es dich, wenn Jungbekehrte durchstarten und geistlich wachsen? Ist es dein Wunsch, dass reifere Christen zugerüstet werden zur Evangelisation und Jüngerschaft und dass deine Gemeinde zu größerer Einheit gelangt? Dann bringst du die nötige Leidenschaft mit, um den Glaubenskurs *Grundlagen des Glaubens* zu lehren. Dieses Lehrerhandbuch wird dir dabei helfen!

**[www.GrundlagenDesGlaubens.de](http://www.GrundlagenDesGlaubens.de)**

DIN A4, 234 SEITEN

**19,90 €**

Diese und viele weitere Bücher findest du unter:



## **Das Theologie-Handbuch für die Gemeinde**

Diese Dogmatik ist von einem bibelgläubigen Standpunkt heraus geschrieben und argumentiert demnach konsequent mit der Bibel. Sie nimmt einen eindeutig heilsgeschichtlichen Standpunkt ein, unterscheidet also die Epochen der Heilsgeschichte voneinander. Durch die leicht verständliche Sprache ist diese systematische Theologie für den alltäglichen Gebrauch in der Gemeinde geeignet.

**[www.biblischelehre.info](http://www.biblischelehre.info)**

HALBLEINEN, 1.368 SEITEN

**59,90 €**

**[shop.ebtc.org](http://shop.ebtc.org)**



Europäisches Bibel  
Trainings Centrum

*Jünger Jesu zurüsten*

Deutschland · Schweiz · Österreich

# BERUFSBEGLEITENDE BIBELSCHULE

Mitarbeiter und Prediger in den Gemeinden haben in der Regel nicht die Möglichkeit, ihren Dienst und Beruf für längere Zeit zu unterbrechen, um eine biblische Ausbildung zu durchlaufen. Für solche Mitarbeiter ist die Unterrichtsform der Bibelschule EBTC besonders gut geeignet: Der Unterricht erfolgt als kombiniertes Fern- und Präsenzstudium und bietet eine fundierte theologische Ausbildung von den Grundlagen bis hin zum Masterabschluss an.



## **BIBELKUNDE**

(1 Jahr) Verschafft einen Überblick über die gesamte Bibel und jedes einzelne Bibelbuch  
(für Männer und Frauen)

## **BIBELSTUDIUM MIT GEWINN**

(1 Jahr) Betont das Studieren eines Bibeltextes nach Aussage, Absicht und Anwendung  
(für Männer und Frauen)

## **MUSIKDIENST**

(1 oder 2 Jahre) Hilft Musikern, biblische Prinzipien auf den praktischen Musikdienst anzuwenden (für Männer und Frauen im Musikdienst und alle Nichtmusiker, die die biblischen Prinzipien von Musik kennenlernen wollen).

## **BIBLISCHE SEELSORGE**

(2 Jahre) Gibt biblische Hilfestellung für Jüngerschaft und praktische Seelsorge  
(für Männer und Frauen im aktiven Gemeindedienst)

## **AUSLEGUNGS- PREDIGT**

(2 Jahre) Bereitet Männer auf den Predigtdienst und pastorale Leitungsaufgaben in der Gemeinde vor

## **MASTER OF DIVINITY**

(6 Jahre) rüstet bewährte Männer für den pastoralen Dienst zu, um Gottes Wort mit Sorgfalt und Genauigkeit zu lehren und zu predigen.

[www.ebtc.org](http://www.ebtc.org)